



Protokoll

der 28. Generalversammlung vom 5. November 2019 20.00 Uhr, Aula Bodenschulhaus, Andermatt

Die Präsidentin Ursina Portmann begrüsst alle Anwesenden, vor allem die Pazola-Jutzer die uns mit ihrem Gesang die nächsten 20 Minuten unterhalten werden.

Nach einem verdienten Applaus für die Pazola-Jutzer übernimmt die Präsidentin Ursina Portmann wieder das Wort und eröffnet offiziell die 28. Generalversammlung. Es freut sie, dass so viele den Weg in die Aula des Bodenschulhauses eingeschlagen haben. Ein besonderer Willkommensgruss geht an Landrätin Frieda Steffen und Rahel Schneider Baumann vom Elternzirkel Ursern.

Die Einladung zur heutigen GV wurde termingerecht zugestellt. Von einer Änderung der Traktandenliste wird kein Gebrauch gemacht.

Anwesend: 46 Vereinsfrauen inkl. Vorstand

Entschuldigt sind: Vreni Russi (ehem. Präsidentin) und diverse Vereinsmitglieder.

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzählerin
2. Protokoll der GV 2018
3. Jahresbericht 2018/2019
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Déchargenerteilung an den Vorstand
6. Festsetzung des Jahresbeitrags
7. Wahlen
 - a) im Austritt befinden sich:
 - Vizepräsidentin Sabina Zopp, Andermatt
 - Kassierin Maria Zaugg, Andermatt
 - Vorstandsfrau Melanie Schaad, Realp
 - Vorstandsfrau Iris Baumann, Realp
 - Revisorin Astrid Nager, AndermattVon Kassierin Maria Zaugg und Revisorin Astrid Nager Staub liegt die Dimission vor.
8. Jahresprogramm 2020
9. Verschiedenes und Anträge

1. Wahl der Stimmenzählerinnen

Als Stimmenzählerin wird Carmen Bundi vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt.

2. Protokoll der GV vom 8. November 2018

Das Protokoll der GV 2018 wird gemäß Beschluss der GV 2008 nicht mehr vorgelesen, da dieses auf der Homepage der FGU www.frauen-ursern.ch aufgeschaltet ist. Nachdem das Wort nicht verlangt wird, genehmigen die Anwesenden das Protokoll einstimmig. Herzlichen Dank an die Verfasserin Alberta Jörg.

3. Jahresbericht der Präsidentin 2018/2019

Die Präsidentin berichtet über das Vereinsjahr 2018 und 2019:

Mein siebtes Jahr als Präsidentin begann an der letzten GV vom 6. November 2018 in Hospental, so Ursina Portmann.

In diesem Jahr konnte ein Neueintritt verzeichnet werden, dies in der Person von Ruth Zigerlig. An Ruth Zigerlig ein herzliches Willkommen in unserem Verein. Demgegenüber stehen vier Austritte, bedingt auch durch mangelndes Interesse. Somit zählt die Frauengemeinschaft Ursern total 187 Mitglieder aus den Gemeinden Realp, Hospental und Andermatt.

An insgesamt 5 Vorstandssitzungen, verteilt über das ganze Jahr, wurde die bevorstehenden Anlässe des Jahresprogrammes geplant und organisiert, sowie die vergangenen Veranstaltungen analysiert und besprochen. An den Sitzungen hat man die Gelegenheit genutzt Vereinsinternes und sonstige Aktualitäten zu bereden und zu diskutieren.

Am Wochenende vom 10. und 11. November 2018 fanden die Elisabethen Gottesdienste von Frauen für Frauen, zugunsten des gleichnamigen Hilfswerkes in der Pfarrkirche Andermatt statt. Die von Karin Christen aufwendig vorbereiteten Gottesdienste waren leider wie in den Vorjahren schlecht besucht, trotzdem konnten wir einen schönen Betrag von Fr. 880.00 an das Hilfswerk überweisen. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die grosse Arbeit an Karin Christen, für die Gottesdienste, sowie an Agnes Indergand für die Herstellung der Konfitüre, die wir im vergangenen Jahr zum letzten Mal verkaufen konnten. Jetzt begibt sich Agnes in den verdienten Konfi-Ruhestand. Mit einem Geschenk und einem grossen Applaus wird Agnes gedankt.

Kurz danach, am 17. November 2018 besuchten man in Attinghausen die Jubiläums-Generalversammlung des Frauenbundes Uri (FBU). Dieser feierte sein 75-jähriges Bestehen mit einem grossartigen Fest in der Schwinghalle Attinghausen. An diesem Anlass wurde die neue Kantonalpräsidentin Miriam Christen-Zarri gewählt, Emmi Gerig aus Göschenen unterstützt Miriam als Vize. Neu im Vorstand des FBU ist eine weitere Urner Oberländerin, Thildy Michlig aus Göschenen. Die Generalversammlung des FBU findet neu jedes Jahr, nicht wie vorher alle zwei Jahre statt.

Am 12. Dezember 2018 durften wir an der Rorate Messe viele Schüler-, Lehrer- wie auch Elternaugen glänzen sehen. Dieser Gottesdienst wird jeweils sehr gut besucht, nicht zuletzt wegen der einmaligen Atmosphäre im Kerzenlicht. Am anschliessenden Frühstück konnten wir dann die Anwesenden verpflegen. Die Kollekte von Fr. 110.00 aus diesem Anlass wurde der Weihnachtsaktion der Luzerner Zeitung überwiesen.

Am 18. Januar 2019 machten wir Vorstandsfrauen uns zu einem gemeinsamen Nachtessen im Restaurant Gotthard in Hospental auf. Ein toller Abend in gemütlicher Runde konnte beim feinen Nachtessen genossen werden. Dieser Anlass findet jeweils ohne Sitzung statt und ist dem gemütlichen Beisammensein gewidmet.

Am 19. Februar 2019 fand der Schlittelpausch erstmals in Andermatt statt. Zu Fuss, mit dem Zug oder mit der Gondel trafen sich 32 Personen im Restaurant Alphittä zu einem ausgezeichneten Fondue. Ein fantastischer Abend in gemütlicher Gesellschaft, in einer wunderschönen Vollmondnacht. Zu Tale begaben sich die Teilnehmenden mit dem Schlitten oder zu Fuss.

Am 10. März 2019 besuchten 20 Personen die Operette in Arth. Das Stück, „Orpheus in der Unterwelt“ hat die Frauen begeistert und die Teilnehmenden haben einen tollen Nachmittag mit anschliessendem Nachtessen genossen.

Am 24. März 2019 haben 5 Personen am ausgeschriebenen Freeriderkurs teilgenommen. Die Frauen haben den wunderschönen Tag unter der Führung von Bergführer Osi Tschümperlin genossen.

Am 16. März 2019 hat die Präsidentin am Frauzenmorgä zusammen mit Ruth Zigerlig, Conny Loretz und Elsbeth Kempf teilgenommen. Es gab ein ausgezeichnetes Frühstücksbuffet und interessante Gespräche. Ausserdem durften wir zum Thema Resilienz einen spannenden Vortrag hören. Resilienz ist die physische Widerstandskraft, das heisst, die Fähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen.

Den Suppentag am 29. März 2019 konnten wir erneut in der Aula im Bodenschulhaus anbieten. Der Anlass war sehr gut besucht und wir konnten erneut einen schönen Erlös von Fr. 800.00 erzielen. Dieser wurde zugunsten den Projekten von Monika Boog in Indien überwiesen. Monika ist aktuell daran, diese Gelder vor Ort einzusetzen und sorgt dafür, dass diese auch korrekt verwendet werden. An dieser Stelle wurde der Dank an Fredi Regli, welcher den Kochlöffel geschwungen hat, weitergegeben.

Am 10. April 2019 fand in Altdorf das Präsidentinentreffen der Frauengemeinschaften des Kantons statt. Das Thema Care Community gab viel zu diskutieren. Ebenfalls viel zu diskutieren gab es zum Thema Digitalisierung in den Vereinen. In welche Richtung soll die Digitalisierung im Verein gehen? Sind vereinseigene Social-Media-Kanäle nötig? Was bringen Mitgliedermailings? Das waren Themen, die besprochen wurden und nicht von allen Präsidentinnen gleich wichtig genommen werden.

Am 22. Mai 2019 genossen 29 Frauen die „Flucht“ in den Süden. Die Vereinsreise führte uns dieses Jahr nach Luino, wo wir den Markt bei strahlendem Frühlingwetter besuchen konnten. Nach dem langen und kalten Winter in Andermatt wurde das warme Wetter enorm genossen.

Bereits diskutierten die Frauen im Vorstand über mögliche Aktivitäten im kommenden Jahr. Die Ideensammlung nahmen wir mit in die Sommerpause und wir konnten die einzelnen Angebote somit in Ruhe abklären und vorbereiten.

Nach der Sommerpause, am 11. September 2019 fand in Altdorf ein Kontakttreffen statt. Sabina Zopp und Vreny Gisler haben dieses besucht und konnten Informationen zum Thema Sterbe- und Trauerbegleitung sammeln. Es war ein sehr gut besuchtes Treffen mit einem interessanten und bewegenden Thema.

Am 21. September 2019 wurde ein Bike-Technik Kurs ausgeschrieben den wir mangels Interesses leider absagen mussten.

Bereits konnten wir dann Anfang Oktober 2018 die frisch gedruckten Programme verpacken und zusammen mit der Einladung zur heutigen Veranstaltung verschicken.

In der kommenden Woche, am 13. November 2019 findet nun der letzte Anlass aus dem Jahresprogramm 2019 statt. Der Tortenkurs ist voll ausgebucht und 18 interessierte Frauen werden daran teilnehmen. Wiederum wird der Kurs von Manuela Güdel geleitet.

Ein weiteres Vereinsjahr ist um und ich durfte auch in diesem Jahr wieder viele positive und interessante Erfahrungen und Begegnungen machen. Neben unseren Anlässen durfte ich kreative Sitzungen führen und durfte mit meinen Vorstandskolleginnen interessante Gespräche führen, so die Präsidentin.

Für das kommende Jahr werden wiederum spannende Veranstaltungen stattfinden. Freuen Sie sich auf viele Begegnungen und erholsame Stunden im Kreis der Frauengemeinschaft Ursern. Für Ideen und Anregungen ihrerseits hat der Verein immer offene Ohren.

Abschliessend dankt Ursina Portmann den Vorstandskolleginnen für Ihren Einsatz und ihre Geduld, allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die vielen unentgeltlichen Stunden, und natürlich Ihnen allen für das ihr entgegengebrachte Vertrauen. Sie freut sich auf einen tollen Winter und danke für die Aufmerksamkeit.

Nach einem langen Applaus der Mitglieder dankt Sabina Zopp der Präsidentin Ursina Portmann für den Interessanten und ausführlichen Jahresbericht und lässt die Mitglieder darüber abstimmen. Der Bericht wird einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht und Revisorenbericht

Mit einer Vermögensvermehrung von Fr. 694.40 stellt Kassierin Maria Zaugg die Jahresrechnung vor. Die Einnahmen belaufen sich auf Fr. 4'903.65. Das Vereinsvermögen beträgt per 30. September 2019, Fr. 16'973.55.

Die Einnahmen resultieren aus den Mitgliederbeiträgen von Fr. 3'325.00 sowie Spenden, Einnahmen aus anderen Anlässen, Geschirrmiete und Zins von gesamthaft von Fr. 1'578.65.

Die Ausgaben an den Kantonalverband Fr. 1'282.50, für diverse Anlässe Fr. 613.15 und für Büro, Spesen, Geschenke, Homepage, Jahresprogramm wurden Fr. 1'619.20 aufgewendet.

Die Präsidentin verdankt Maria ihre grosse Arbeit, welche gemäss Revisorenbericht sehr korrekt ausgeführt wurde. Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2018/2019 einstimmig.

5. Déchargenerteilung an den Vorstand

Ebenfalls einstimmig wird dem Vorstand die Décharge erteilt.

6. Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Versammlung wird vorgeschlagen den Jahresbeitrag bei Fr. 20.- zu belassen. Dieser Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

a) im Austritt befinden sich:

- Vizepräsidentin Sabina Zopp, Andermatt
- Kassierin Maria Zaugg, Andermatt
- Vorstandsfrau Melanie Schaad, Realp
- Vorstandsfrau Iris Baumann, Realp
- Revisorin Astrid Nager Staub, Andermatt

Es liegen von Kassierin Maria Zaugg, sowie von Revisorin Astrid Nager Staub die Demissionen vor.

Die drei Vorstandsfrauen Sabina Zopp, Melanie Schaad und Iris Baumann stellen sich für weitere zwei Jahre zur Verfügung. Aufgrund der Tatsache, dass aktuell acht Personen im Vorstand sind, wurde keine neue Vorstandsfrau gesucht. Mit internen Rochaden werden folgende Personen zur Wahl vorgeschlagen:

Als Kassierin stellt sich Vorstandsfrau Iris Baumann zur Verfügung und als Revisorin unsere langjährige Kassierin Maria Zaugg. Das für die nächsten zwei Amtsjahre.

Einstimmig werden Vizepräsidentin Sabina Zopp, die Kassierin Iris Baumann, Vorstandsfrau Melanie Schaad und Revisorin Maria Zaugg gewählt.

Die Präsidentin gratuliert den wiedergewählten, der Kassierin und der Revisorin.

Ursina verabschiedet nun Maria Zaugg die 12 Jahre eine hervorragende Vorstandskollegin und Kassierin gewesen ist. Maria war auch Mitglied im Elternzirkel von 1999 bis 2007, wo sie dann in die Frauengemeinschaft gewechselt hat. Nach 20 Jahren Zusammenarbeit verbindet auch eine schöne Freundschaft Maria mit der Präsidentin Ursina. Im Namen des Vorstandes und Mitglieder der Frauengemeinschaft einen herzlichen Dank für die Zusammenarbeit und dauernden Einsatz den Maria immer bewiesen hat. Als Dankeschön überweist die Präsidentin Maria ein Geschenk und von allen eine Riesen Applaus.

Auch Astrid Nager Staub, die leider nicht anwesend sein kann, wird verabschiedet.

Astrid wurde in Jahr 2003 in den Vorstand gewählt wo sie 10 Jahre für den Verein aktiv war. Im Jahr 2013 hat sie dann das Amt als Revisorin übernommen. Wir danken Astrid für ihren Einsatz und wünschen auch ihr alles Gute mit einem kräftigen Applaus. Ursina wird ihr dann das Geschenk übergeben.

8. Jahresprogramm 2020

Für das Vereinsjahr 2020 wurde erneut ein vielfältiges Programm zusammengestellt, welches durch die Vorstandsmitglieder näher erläutert wird. Der Dank geht an alle Ideenlieferanten. Die Präsidentin bittet die Versammlung, dem Vorstand die Wünsche aber auch die Kritik mitzuteilen, damit dieser auf die Bedürfnisse eingehen kann.

Was das Thema Digitalisierung im Verein angeht, ist der Vorstand, der Meinung, dass man die Anlässe unbedingt bewerben soll, sei es mittels Aushänge in den Dorfkästen oder Geschäften, wirkungsvoll aber auch mittels E-Mail News. Wir denken, dass es nicht nötig ist noch auf Instagram oder Facebook zu posten. Unsere Info Mails werden für die Anlässe regelmässig publiziert. Das wird geschätzt und die Rückmeldungen sind sehr positiv. Falls jemand noch keine Mail Adresse angegeben hat, kann er sich bei Sabina Zopp melden.

9. Verschiedenes und Anträge

Von der Versammlung liegen keine Anträge vor.

Die Präsidentin gibt das Wort an Rahel Schneider Baumann, welche über die Jahresaktivitäten vom Elternzirkel berichtet.

Nach dem hektischen Jubiläumsjahr berichtet uns Rahel Schneider Baumann, wollten sie es dieses Jahr ein bisschen entspannter angehen. So haben sie sich gefreut, dass der Schwimmkurs für die Kleinen nun im Radisson stattfinden kann. Natürlich nicht ohne Probleme wie das Ausweisen, dass man Einheimischer ist oder die indischen Gruppen die gekleidet gebadet haben und spontane Partys in der Schwimmhalle machen, während den Kleinen Unterricht gegeben wird. Auch wurde das Bäränäscht von der Kita übernommen, man musste alles ausräumen und im Keller der Gemeinde verstauen, wo langsam die Übersicht fehlt. Die Küche ist renoviert worden und sie haben jetzt zusätzlich ein Teil vom Dachstock mit Bastelraum. Die Kita darf diesen Raum auch benutzen.

Es gab noch Administrative Änderungen und man braucht jetzt mehr Bewilligungen, aber da werden sie von der Gemeinde unterstützt. Der Erlebnistag mit Clown Pippo war ein Erfolg, der Herbstanlass ist mit Golfspielen durchgeführt worden, der Stand auf dem Coop-Platz ist dank dem Wetter bei den Woldmandli auch gelungen. Was noch bevorsteht ist am 20. November das Weihnachtsbasteln in der Aula, Grittibänze backen mit der 1 und 2 Klasse und die Jährlichen Weihnachtsfenster.

Rahel Schneider Baumann bedankt sich bei den Mitgliedern des Elternzirkels, die vielen Helferinnen und Helfer ohne die es unmöglich wäre, alles reibungslos durchzuführen und bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit.

Es wird Rahel Schneider-Baumann gedankt für den ausführlichen, unterhaltsamen Bericht und man wünscht dem Elternzirkel weiterhin viel Erfolg.

Nachdem das Wort nicht mehr verlangt wird, gibt es noch ein paar Informationen von der Präsidentin. Der nächste Anlass ist der Elisabethen-Gottesdienst am 9./10. November 2019. Leider gibt es keine Konfitüre und Honig von Agnes Indergand mehr zu verkaufen. Herr Nrec Kuzhnini wird Zöpfe backen und zum Verkauf vorbereiten. Auch heute Abend hat es Zöpfe und Äpfel für Fr. 5.50 pro Stück.

Für den Elisabethengottesdienst sucht Karin Christen noch Frauen die in der Kirche vorlesen.

Am Mittwoch 13. November 2019 lädt die FBU ins Kino Leuzinger ein. Da wird eine Filmvorführung mit Podiumsdiskussion zum Thema Sterben durchgeführt.

Zum Schluss dankt die Präsidentin Ursina Portmann der Versammlung für die Aufmerksamkeit, den vielen Helferinnen, wie Suppenkoch, Kuchenbäckerinnen, Karin Christen und dem Vorstand für die tatkräftige Unterstützung. Einen besonderen Dank wird an Nordic Walking Kolleginnen von Ursina, für die Unterstützung und der wunderschönen Dekoration, gerichtet. Natürlich auch dem Frauenbund Uri für die gute Zusammenarbeit. Allen die an der heutigen GV teilgenommen haben und dem Vorstandskolleginnen für die tolle Arbeit während des Jahres. Ursina lädt die Anwesenden zum Imbiss ein.

Mit grossem Applaus geht die interessante und gut geführte Generalversammlung zu Ende.

Schluss der GV um 21.30 Uhr.

Die Protokollführerin
Alberta Jörg
Andermatt den 5. November 2019